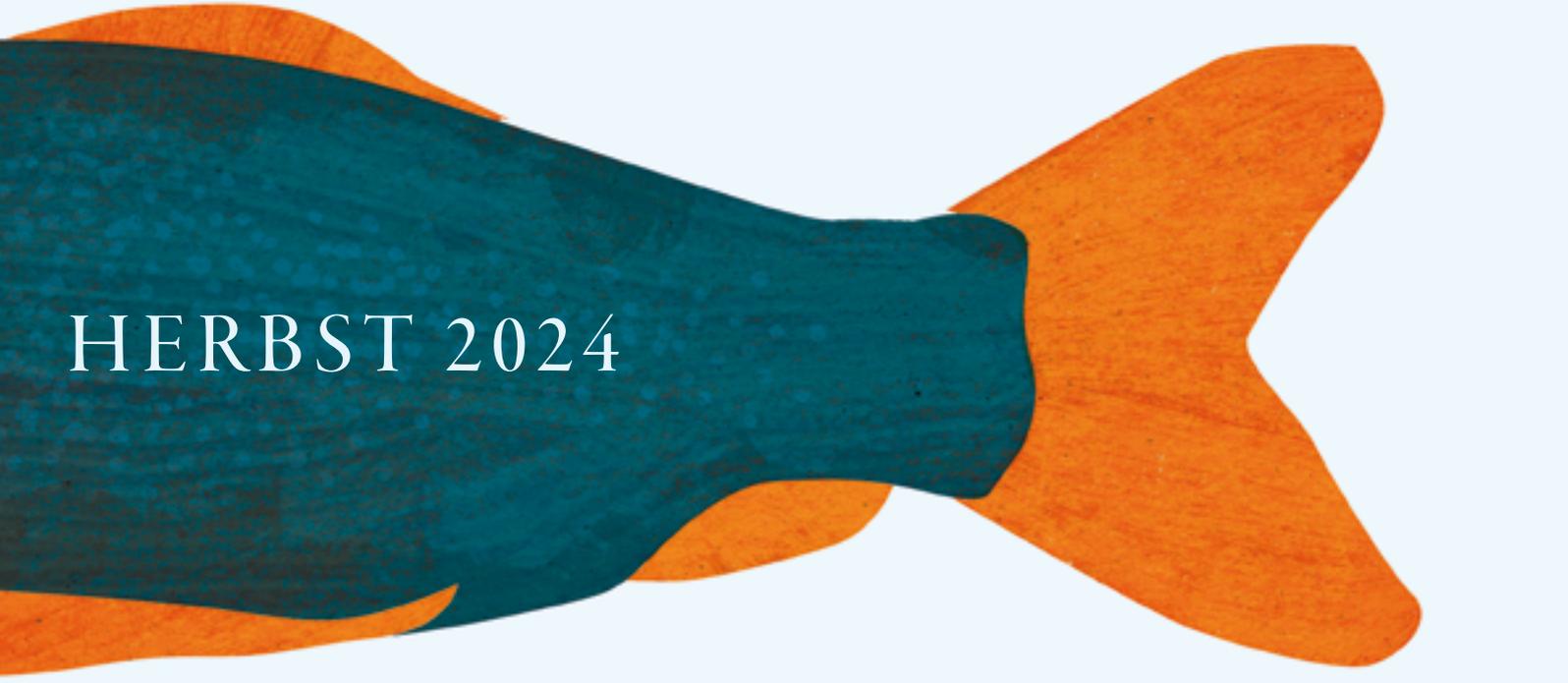




ullstein



HERBST 2024



HIGH- LIGHTS



Ein Familienroman, der das Gestern im Heute entfacht



Auf der Suche nach dem verlorenen Sinn



Ein schockierendes Verbrechen – und alle werden es sehen



Philippa Perry weiß Rat



Der Bestseller Garant: ein brandneuer Fall für Klüftinger



Einzigartige Einblicke in eine historische Krise

BELLETRISTIK

SACHBUCH

INHALTS VERZEICHNIS

BELLETRISTIK

Donata Rigg / Claudia Klischat Zeitlang	4
Anna Brüggemann Wenn nachts die Kampfhunde spazieren gehen	8
Marc-Uwe Kling VIEWS	10
Daniela Raimondi Das erste Licht des Sommers	14
Jennifer Down Körper aus Licht	16
Joan Didion Demokratie	20
John le Carré Tinker Tailor Soldier Spy Ein diskreter Spion. John le Carrés Briefe	22/23
Volker Klüpfel / Michael Kobr Lückenbüßer	24
.....	
Delfi	28

SACHBUCH

Tatjana Schnell / Kilian Trotier Sinn finden	32
C.L. Skach Demokratie ohne Gesetze	36
Philippa Perry Wie man in verrückten Zeiten nicht den Verstand verliert	38
Eva Weber-Guskar Gefühle der Zukunft	40
Christian Drosten / Georg Mascolo Alles überstanden?	42
Hrsg.: C. Kemfert, J. Gupta, M. Kronenberg Unlearn CO ₂	46
Franziska Saxler »Er hat dich noch nicht mal angefasst!«	48
Lucy Gasser / Anna von Rath Macht Sprache	50
Kristina Lunz Empathie und Widerstand	52
Hrsg.: L. Gorelik, M. Schellbach, M. Zadoff Trotzdem sprechen	54

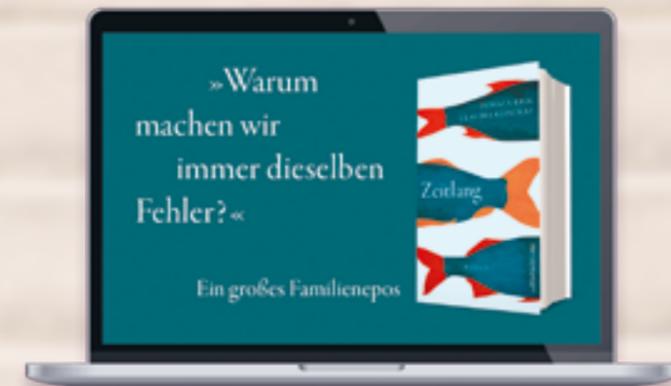
Ein großes Familienepos über Wege und Irrwege mehrerer Generationen



UMFANGREICHE SOCIAL-MEDIA-KAMPAGNE



BANNER- UND NEWSLETTER-KAMPAGNE



DIE ZEIT Süddeutsche Zeitung



Wendeplakat A2

RADIO-PR



»Uns interessiert: Warum machen wir immer dieselben Fehler?«

Der Journalist Benedikt bekommt nach dem Studium keinen Fuß in die Tür und wird schließlich Kommunikationsberater eines populistischen Politikers. Diese neue Aufgabe führt ihn so stark in die Nähe eines reaktionären Lagers, dass er sich von den Frauen in seinem Leben, seiner Partnerin Marianne, seiner Schwester Agnes und seiner Mutter Edith, fragen lassen muss, wo er eigentlich steht. Was treibt ausgerechnet ihn, Sohn liberaler und antiautoritärer Erziehung, dorthin, und was hat das mit der unbewältigten Trauer und Verleugnung der Wirklichkeit zu tun, Familienmustern, die seit Jahrzehnten totgeschwiegen werden?

Die Antwort darauf führt nach Herzach, in den Ort im Bayerischen, wo Benedikt die Sommerferien seiner Kindheit verbracht hat, und zu der Fischerei, die seit Generationen in Familienbesitz ist – und wo jetzt alles den Bach hinuntergeht. In welche Fußstapfen wird er treten, wo doch alles wiederkehrt, nur in anderer Gestalt – von Ewigkeit zu Ewigkeit, wie seine Großmutter sagen würde?



© Max Zerrahn



© Max Zerrahn

Donata Rigg wurde 1976 in Konstanz geboren. Sie studierte Theaterwissenschaft/Kulturelle Kommunikation, Neuere deutsche Literatur und Philosophie und am Deutschen Literaturinstitut. Sie hat u. a. zwei Romane veröffentlicht und lebt in Berlin.

Claudia Klischat, geboren 1970 in Wolfratshausen, studierte am Deutschen Literaturinstitut in Leipzig. Sie veröffentlichte u. a. einen Erzählband und zwei Romane. Sie lebt in München.



Donata Rigg, Claudia Klischat
Zeitlang
Ungekürzte Lesung von Thomas Loibl
2 mp3-CDs
ca. € 28,00 (D) | € 28,80 (A)
ISBN 978-3-95713-320-5

Erscheint zeitgleich
bei Hörbuch Hamburg.



- Wie über Generationen hinweg Lücken des Erinnerns, Ängste und Verleugnung unsere Gegenwart bestimmen
- Eine literarische Tiefenbohrung in die Gefühlslage des Landes



Donata Rigg, Claudia Klischat
Zeitlang

Roman

Originalausgabe

13,8 × 22,0 cm | ca. 704 S. | Hardcover mit Schutzumschlag

WGS 1112 (Belletristik/Gegenwartsliteratur (ab 1945))

26,99 € (D) | 27,80 € (A)

ISBN 978-3-550-20255-1

Erscheint am 01. August 2024



Warum darf eine Tochter nicht glücklicher sein als ihre Mutter?

Regina ist eine typische Vertreterin der Nachkriegsgeneration, sie hatte bereits viele Möglichkeiten, sie konnte Psychologie studieren und von einer akademischen Laufbahn träumen, um dann doch der Familie zuliebe Abstriche zu machen. In ihre Töchter Antonia und Wanda setzt sie nun alle Hoffnungen. Antonia unterläuft diese konsequent, bricht ihr Studium ab und wird alleinerziehende Mutter. Wanda erfüllt alle in sie gesetzten Wünsche und manövriert sich in eine Essstörung, die von allen ignoriert wird. Ein Leben lang schwanken die Schwestern zwischen gegenseitiger Konkurrenz, Autonomie und dem Wunsch, noch über deren Tod hinaus von der Mutter anerkannt zu werden.

Die Presse über *Trennungsroman*:

»Anna Brüggemann seziert das Miteinander von zwei Menschen, die sich zu lieben glauben, auf so genaue, entlarvende, lustige, bitterböse Weise, dass einem beim Lesen mulmig werden kann.«
Claudia Voigt, *Der Spiegel*

»Ich habe selten ein so formal wie stilistisch austrainiertes, muskulöses Debüt gelesen.« **Joachim Scholl, *DLF Kultur Lesart***



Anna Brüggemann, 1981 geboren, wuchs in Südafrika, Stuttgart und Regensburg auf. 1996 stand sie erstmals vor der Kamera, seit 2004 schreibt sie Drehbücher. 2014 gewann sie zusammen mit ihrem Bruder den silbernen Bären, ihr literarisches Debüt *Trennungsroman* wurde 2021 mit dem Debütpreis der lit.cologne ausgezeichnet.



Anna Brüggemann
Trennungsroman
 13,99 € (D) | 14,40 € (A)
 ISBN 978-3-548-06647-9
 Erscheint am 26. September 2024



- Ein Roman über die Erwartungen der Mütter, ihr toxisches Erbe und die Schönheit des Erwachsenwerdens
- Anna Brüggemanns Debüt *Trennungsroman* wurde mit dem Publikumspreis der lit.Cologne ausgezeichnet
- Für Leser:innen von Daniela Krien, Daniela Dröscher und Anika Landsteiner



Anna Brüggemann
Wenn nachts die Kampfhunde spazieren gehen
 Roman über Mütter und Töchter
 Originalausgabe
 12,8 × 21,0 cm | ca. 352 S. | Hardcover mit Schutzumschlag
 WGS 1112 (Belletristik/Gegenwartsliteratur (ab 1945))
22,99 € (D) | 23,70 € (A)
 ISBN 978-3-550-20221-6
 Erscheint am 31. Oktober 2024



**VORAB
 LESEN**



SCHLUSS MIT LUSTIG.

Schockierend, fesselnd, hochaktuell – ganz neue Seiten von Marc-Uwe Kling

BUNDESWEITE INFOSCREEN- UND GROSSFLÄCHEN-KAMPAGNE



GROSSE SOCIAL-MEDIA- UND COMMUNITY-KAMPAGNE



ONLINE- UND PODCASTWERBUNG mit True-Crime-Schwerpunkt



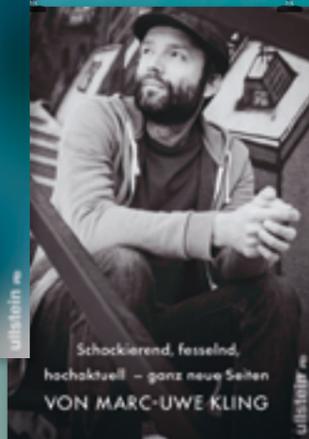
DIE ZEIT
Süddeutsche Zeitung



IN IHRER BUCHHANDLUNG



Gestanztes Tischdisplay



Wendeplakat A2

Ein schockierendes Verbrechen – und alle werden es sehen

Die 16-jährige Lena Palmer verschwindet spurlos. Drei Tage später taucht sie in einem verstörend brutalen Video wieder auf, welches in atemberaubendem Tempo viral geht.

BKA-Kommissarin Yasira Saad soll Lena finden und die Täter identifizieren. Ihr bleibt wenig Zeit, denn schon gibt es erste gewalttätige Demonstrationen in deutschen Städten. Eine rechtsradikale Gruppe namens »Aktiver Heimatschutz« gewinnt rasant an Zulauf. Kann Yasira die Täter verhaften, bevor der Lynchmob zuschlägt und der Rechtsstaat zu wanken beginnt?



Marc-Uwe Kling lebt und schreibt in Berlin. Zu seinen bekanntesten Werken gehören *Die Känguru-Chroniken*, *QualityLand*, *Das NEINhorn* und *Der Spurenfinder*. Mit *VIEWS* legt er nun einen brisanten wie hochspannenden Gegenwartsroman vor.



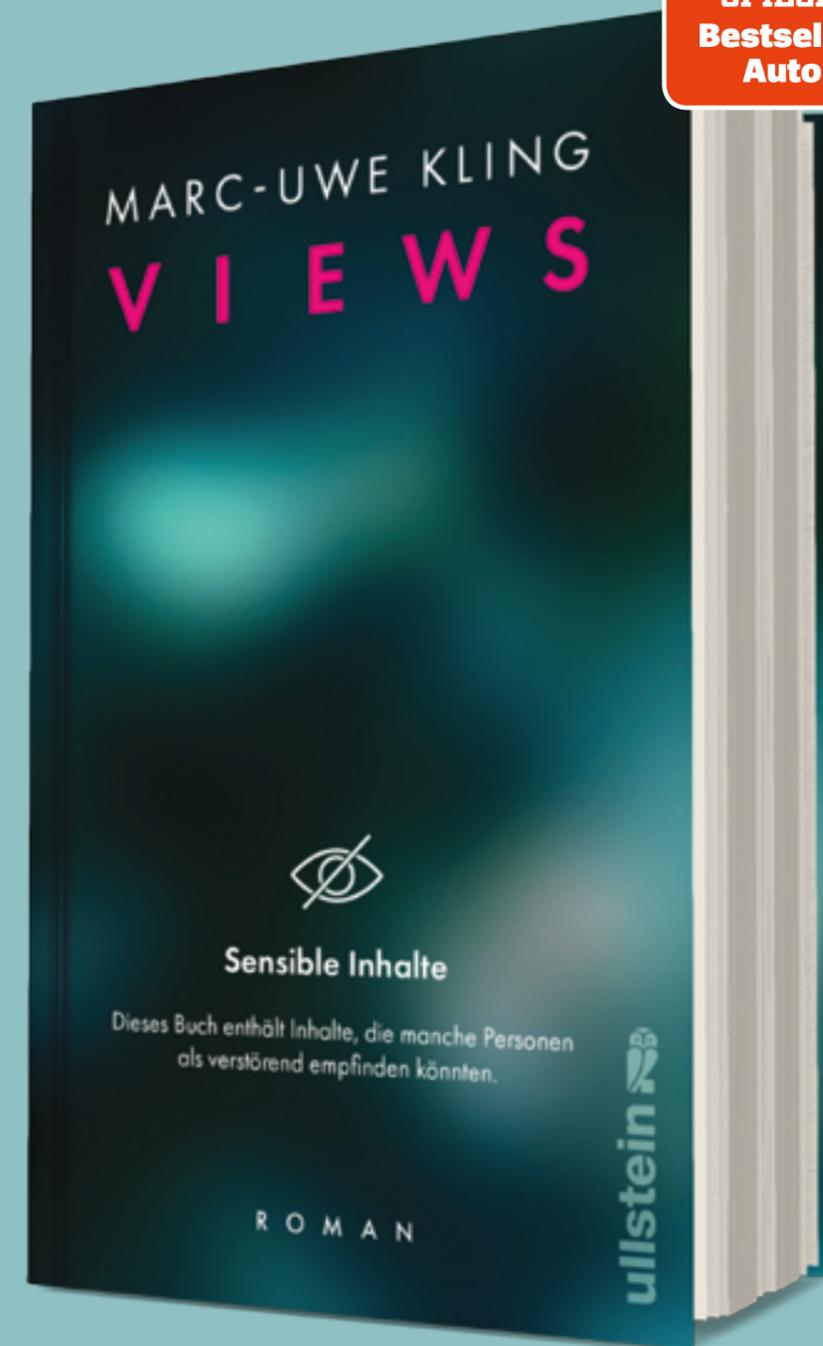
Marc-Uwe Kling
VIEWS
Ungekürzte Autorenlesung
5 CDs
ca. € 22,00 (D) | € 22,70 (A)
ISBN 978-3-95713-323-6

Er erscheint zeitgleich
bei Hörbuch Hamburg.



- Das brisanteste Buch von Bestsellerautor Marc-Uwe Kling
- Flirrend, hintergründig, hochspannend: ein packender Gegenwartsroman mit unglaublichem Showdown
- Eine erschreckend glaubhafte Vision, wie es zu einem gesellschaftlichen Flächenbrand kommen kann

**SPIEGEL
Bestseller-
Autor**



Marc-Uwe Kling
VIEWS
Roman
Originalausgabe
12,8 × 21,0 cm | ca. 256 S. | Hardcover
WGS 1112 (Belletristik/Gegenwartsliteratur (ab 1945))
19,99 € (D) | 20,60 € (A)
ISBN 978-3-550-20299-5
Erscheint am 27. Juni 2024



Wie retten wir die, die wir lieben?

Drei Generationen von Frauen und drei Freundschaften, deren Standhaftigkeit auf die Probe gestellt wird: Norma wächst in einem lieblosen Haushalt auf, und ihr großer Trost ist die enge Beziehung zu ihrer Cousine Donata, die gleichzeitig ihre beste Freundin ist. Als Norma in ihren Zwanzigern in London lebt, trifft sie die Nachricht vom Tod ihrer Freundin völlig unvorbereitet. Nur Elia, ihre große Liebe aus Kindertagen, fängt sie auf. Die beiden heiraten, doch das Glück hat keinen Bestand: Norma begreift, dass Elia sie in den Flitterwochen betrogen hat. Und das Kind, das aus dieser Liaison entsteht, wird auch Normas Leben von Grund auf verändern ...

Stimmen über *An den Ufern von Stellata*:

»Ein großartiges Familienepos und 200 Jahre italienische Kulturgeschichte. Man mag diese Familie aus Stellata gar nicht mehr verlassen und begleitet sie gerne und gespannt bis in die Neuzeit. Ein großes Stück Italien!« **Andrea Karl, *Kolonial Augsburg***

»So klingen spannende Familiengeschichten, und *An den Ufern von Stellata* ist voll von ihnen.« **Dirk Versendaal, *Stern***



Daniela Raimondi wurde in der Lombardei geboren und verbrachte den größten Teil ihres Lebens in England. Ihr Romandebüt *An den Ufern von Stellata* hat es auf Anhieb auf die italienische Bestsellerliste geschafft und wurde in zahlreiche Sprachen übersetzt.

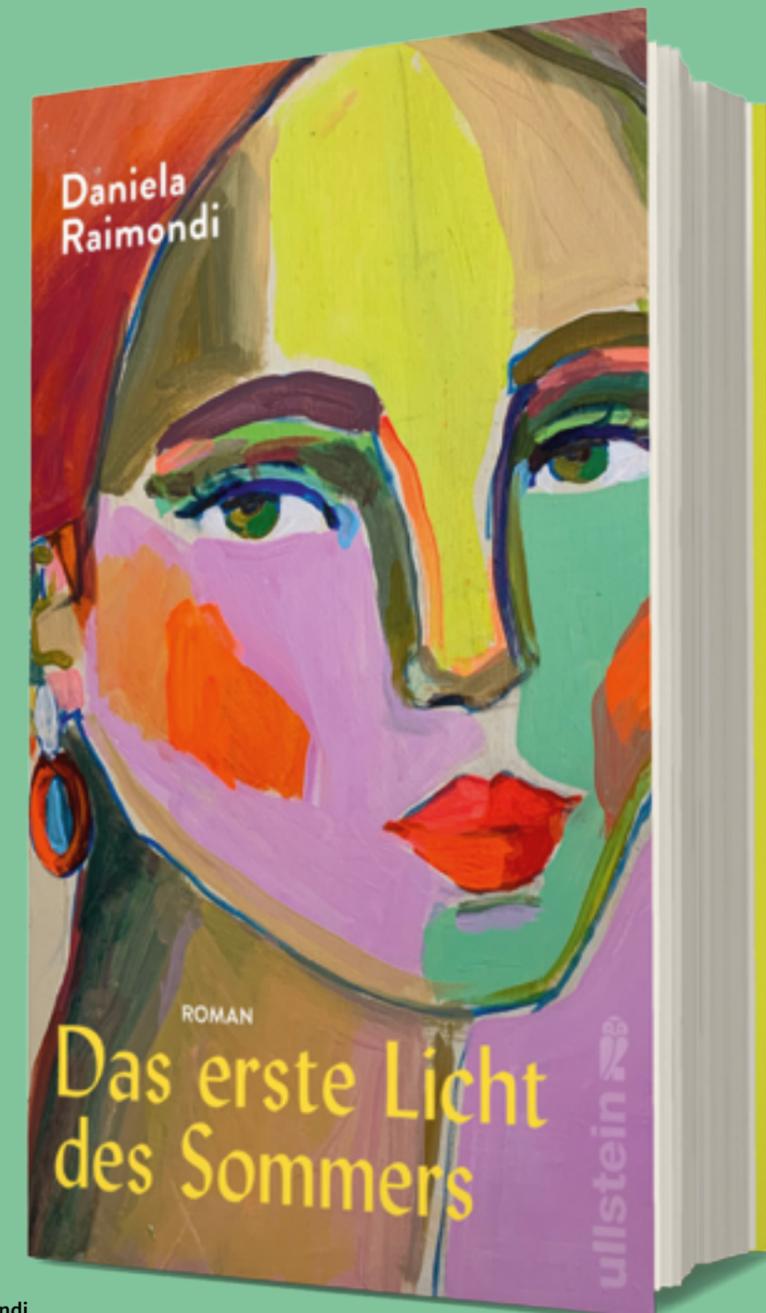
Judith Schwaab ist Lektorin und Übersetzerin aus dem Englischen und Italienischen. Für ihre Übersetzung von Chimamanda Ngozi Adichies *Blauer Hibiskus* erhielt sie 2020 den Internationalen Hermann-Hesse-Preis.



Daniela Raimondi
An den Ufern von Stellata
Roman
12,99 € (D) | 13,40 € (A)
ISBN 978-3-548-06833-6



- Daniela Raimondi lässt eine verloren geglaubte Welt wiederaufstehen – von den verschneiten Gipfeln der italienischen Alpen bis ins pulsierende London der Sechzigerjahre
- Der Leser:innenliebling und Bestseller aus Italien
- Von der Hingabe an die Freundschaft und den Opfern, die wir für die Liebe erbringen



Daniela Raimondi
Das erste Licht des Sommers
Roman

Aus dem Italienischen von Judith Schwaab
Originaltitel: Il primo sole dell'estate | Originalverlag: Casa editrice Nord s.u.r.l., Gruppo editore Mauri Spagnol
Deutsche Erstausgabe
12,8 × 21,0 cm | ca. 400 S. | Hardcover mit Schutzumschlag
WGS 1112 (Belletristik/Gegenwartsliteratur (ab 1945))
24,99 € (D) | 25,70 € (A)
ISBN 978-3-550-20289-6
Erscheint am 27. Juni 2024



**VORAB
LESEN**





Ich stand noch einen Moment länger da,
mit dem Rucksack über der Schulter,
in der dummen Hoffnung, dass sie mir vielleicht
doch die Tür öffnen würde, aber das tat sie nicht,
und ich war wieder elf und wartete vor der Hütte
Banksia darauf, dass Joyce die Tür aufsperrte.
Ich fragte mich, ob ich immer so warten würde,
in der Schweben, und mich danach sehnen würde,
hereingelassen zu werden.«

BANNER- UND NEWSLETTER-KAMPAGNE



DIE ZEIT

Süddeutsche Zeitung
Deutschlands große Tageszeitung



KOOPERATION

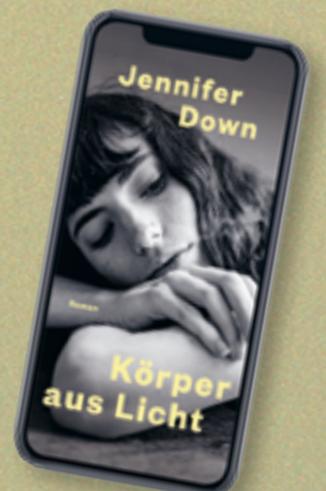
Mit Literaturblogger:innen



PODCAST-ADS



SOCIAL-MEDIA-KAMPAGNE



»Ein bemerkenswert ein- fühlbares Buch – ein Leben, das man nicht leug- nen kann.« *The Guardian*

Im heißen Sommerwind steht Maggie auf einem Wasserturm und blickt hinunter auf die zahllosen Häuser, in denen sie ihr Leben verbracht hat. Die Kindheit in Heimen und Pflegefamilien ein Abgrund, der sie immer wieder ins Taumeln bringt. Doch da sind auch die Momente von Glück und großer Güte: die Sonne mit Strahlen ums O zum Lesenlernen, die Fahrten auf dem Gepäckträger, das erste Mal verliebt sein. Und da ist Judith, die ihr beibringt, an sich selbst zu glauben.

Körper aus Licht erzählt von der unvorstellbaren Einsamkeit einer Person, von Verbundenheit und Verlust und von der Notwendigkeit, sein eigenes Rückgrat zu sein.

»Die Geschichte eines prallen Lebens, empathisch, aufwühlend, mitreißend. Es geht um Trauma und Schmerz, um Erinnerung und Verlust, um die Weigerung, etwas anderes zu tun als zu überleben, gegen alle Widerstände. Episch und doch bis ins Detail genau.« *Australian Book Review*

»Fesselnd, kompromisslos und außergewöhnlich. Ein ganzes Leben steckt in diesen Seiten.« *Robbie Arnott*

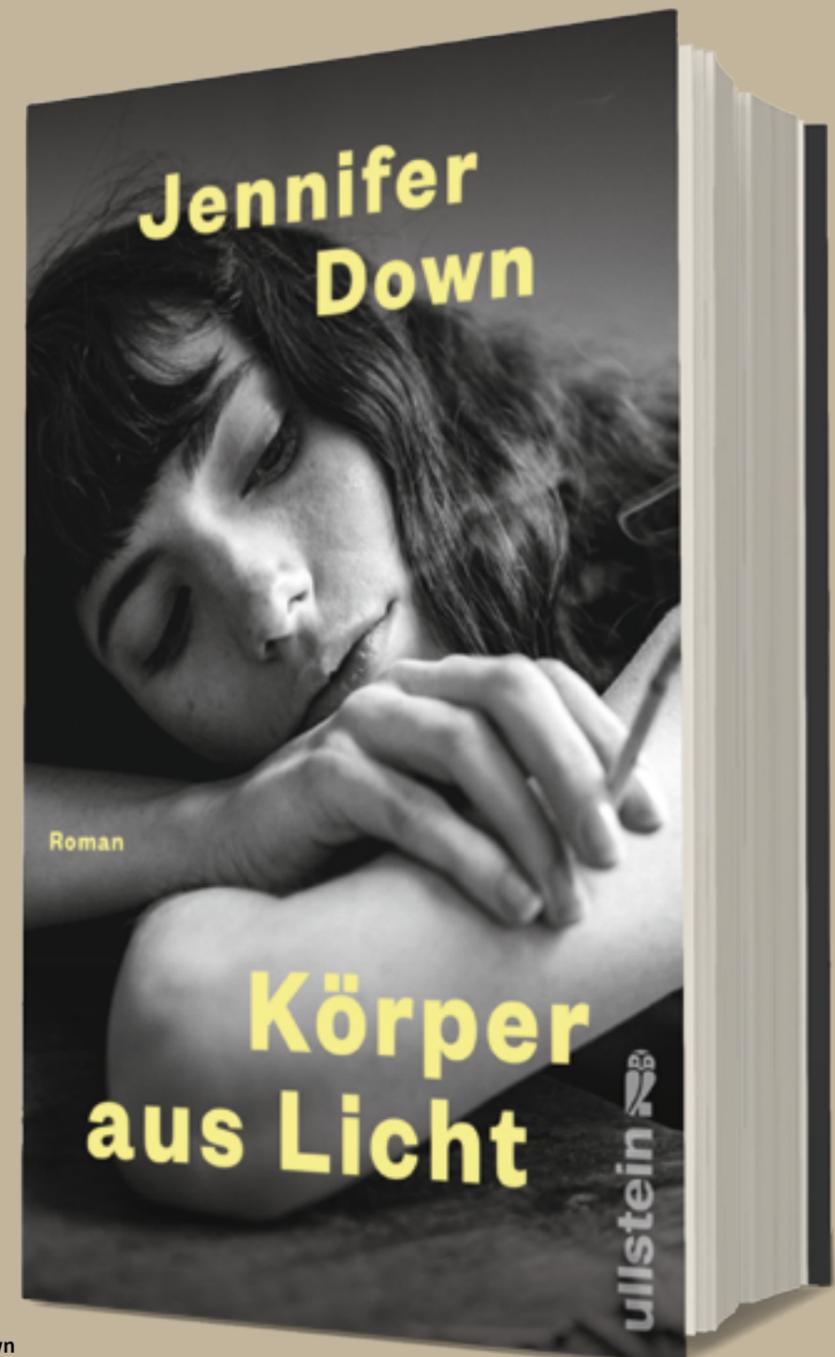


© Leah Jing McInosh

Jennifer Down ist Schriftstellerin und Lektorin. *Körper aus Licht*, ihr zweiter Roman, wurde mit dem größten Literaturpreis Australiens ausgezeichnet, dem Miles Franklin Literary Award ausgezeichnet, und in zahlreiche Sprachen übersetzt. Jennifer Down lebt in Naarm/Melbourne.

Claudia Voit, geboren 1991, studierte Germanistik, Anglistik/Amerikanistik und Literaturübersetzen in Bamberg, Düsseldorf und Kalifornien. Für ihre Arbeit erhielt sie mehrere Stipendien und Auszeichnungen, unter anderem 2022 den Bayerischen Kunstförderpreis in der Sparte Literatur.

- *Körper aus Licht* durchquert die dunkelsten Gebiete der Literatur, um uns vor Augen zu führen, welchen Wert das Leben hat
- So dringlich und überwältigend wie *Ein wenig Leben*
- Ausgezeichnet mit dem Miles Franklin Award – dem wichtigsten Literaturpreis Australiens



Jennifer Down
Körper aus Licht
Roman

Aus dem Englischen von Claudia Voit
Originaltitel: Bodies of Light | Originalverlag: Text Publishing
Deutsche Erstausgabe
13,8 × 22,0 cm | ca. 560 S. | Hardcover mit Schutzumschlag
WGS 1112 (Belletristik/Gegenwartsliteratur (ab 1945))
24,99 € (D) | 25,70 € (A)
ISBN 978-3-550-20249-0
Erscheint am 30. Januar 2025



Joan Didion kann mit einem einzigen Satz eine Gesellschaft zum Einstürzen bringen

Die Christians gehören zu den reichsten und mächtigsten Familien auf Hawaii. Inez Victor, verheiratet mit einem US-Senator, führt hier ein glanzvolles Leben: öffentlich an der Seite ihres Mannes, der als Präsidentschaftskandidat für die demokratische Partei antritt, und heimlich an der Seite ihres Geliebten, der sein Geld als Waffenhändler verdient. Hinter den Fassaden von Erfolg und Glamour nimmt eine Familientragödie ihren Lauf, bestimmt von Affären, Extravaganzen und Lebenslügen.

»Ein nicht nur brillantes, sondern beklemmendes Buch.« *Süddeutsche Zeitung*

»Über das goldene Land, in dem die Zukunft immer gut aussieht, weil sich niemand an die Vergangenheit erinnert.« *Antje Rávik Strubel*



© Brigitte Lacombe

Joan Didion, geboren 1934 in Sacramento, Kalifornien, arbeitete als Journalistin für verschiedene amerikanische Zeitungen und war Mitherausgeberin der *Vogue*. Sie gilt als eine der maßgeblichen Stimmen der US-amerikanischen Literatur, die mit ihren fünf Romanen und zahlreichen Essaybänden das intellektuelle Leben der USA im 20. Jahrhundert entscheidend prägte. Joan Didion starb im Dezember 2021 in New York.

Antje Rávik Strubel lebt als Schriftstellerin und Übersetzerin in Potsdam. Für ihre Romane erhielt sie zahlreiche Auszeichnungen, zuletzt den Deutschen Buchpreis 2021 für *Blaue Frau*.



Joan Didion
Das Jahr magischen Denkens
13,99 € (D) | 14,40 € (A)
ISBN 978-3-548-06558-8



Joan Didion
Was ich meine
18,99 € (D) | 19,60 € (A)
ISBN 978-3-550-20181-3



- Joan Didion in eleganter Neuübersetzung von Buchpreisträgerin Antje Rávik Strubel
- Die Wiederentdeckung zur US-Wahl: Präzise und lakonisch analysiert Didion die Geschichte ihres Landes und seiner politischen Kultur



Zum 90.
Geburtstag
der Ikone

Joan Didion
Demokratie
Roman
Aus dem Amerikanischen von Antje Rávik Strubel
Originaltitel: Democracy | Originalverlag: Simon & Schuster
Neuausgabe
12,8 × 21,0 cm | ca. 288 S. | Hardcover mit Schutzumschlag
WGS 2112 (Belletristik/Gegenwartsliteratur (ab 1945))
23,99 € (D) | 24,70 € (A)
ISBN 978-3-550-20254-4
Erscheint am 29. August 2024

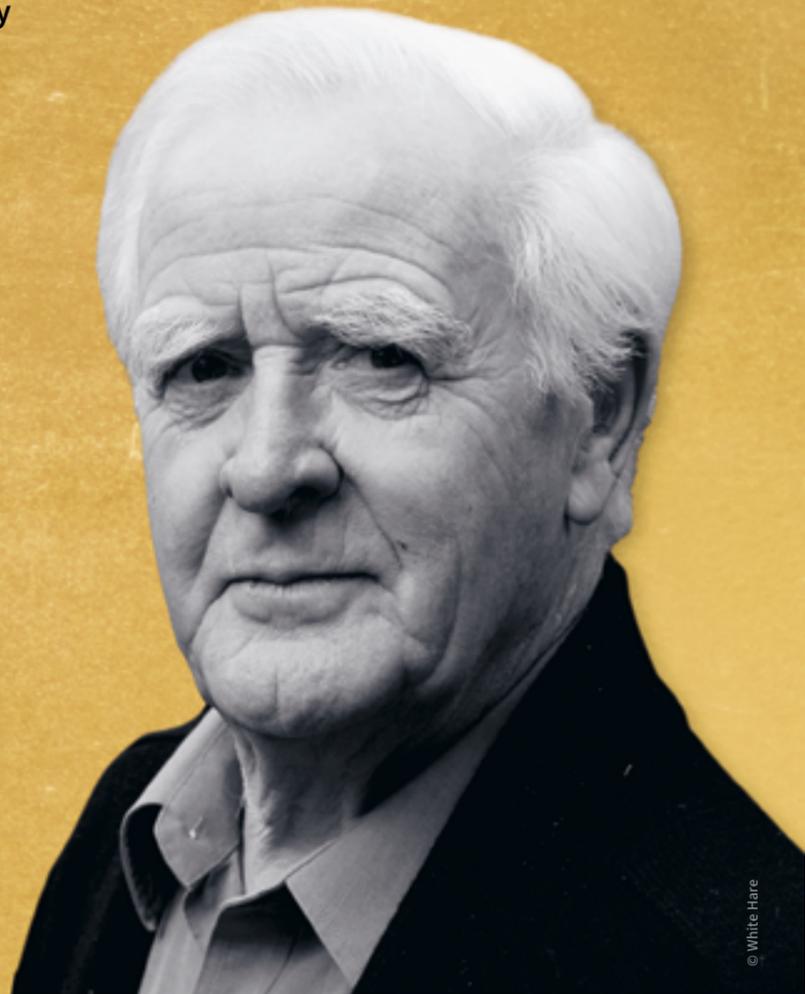


JOHN LE CARRÉ

wurde 1931 in Poole, Dorset, geboren. Nach einer kurzen Zeit als Lehrkraft in Eton schloss er sich dem britischen Geheimdienst an. 1963 veröffentlichte er *Der Spion, der aus der Kälte kam*. Der Roman wurde ein Welterfolg und legte den Grundstein für sein Leben als Schriftsteller. Die Veröffentlichung von *Tinker Tailor Soldier Spy* markierte den nächsten Höhepunkt seiner Karriere. Der in Deutschland hochgeschätzte Autor wurde mit der Goethe-Medaille ausgezeichnet. John le Carré verstarb am 12. Dezember 2020.
www.johnlecarre.com
www.ullstein.de/lecarre

PETER TORBERG,

geboren 1958 in Dortmund, studierte in Münster und in Milwaukee, Wisconsin. Zu den von ihm übersetzten Autoren gehören u.a. Paul Auster, William Golding, David Peace, Daniel Woodrell und Oscar Wilde.



»John le Carrés Romane überzeugen wie die von Balzac, sie klagen an wie die von Zola, aber sie predigen nicht. Sie addieren sich zu einem einzigen großen humanistischen Plädoyer.«

Der Spiegel

»Le Carré ist der wohl größte englische Romanautor seiner Generation.«

The Guardian

»Ein brillanter Schriftsteller, der viel von Wahrheit und Lüge, Identität und Verschleierung, Masken, Rollen, Schatten und Geheimnissen versteht.«

The Sunday Times

»Ein klassischer le Carré: eine Ergründung, wie Menschen mit dem richtigen Antrieb das Falsche tun. Die Prosa ist so unaufdringlich großartig wie immer, gespickt mit köstlich scharfen Spitzen.«

Sunday Telegraph

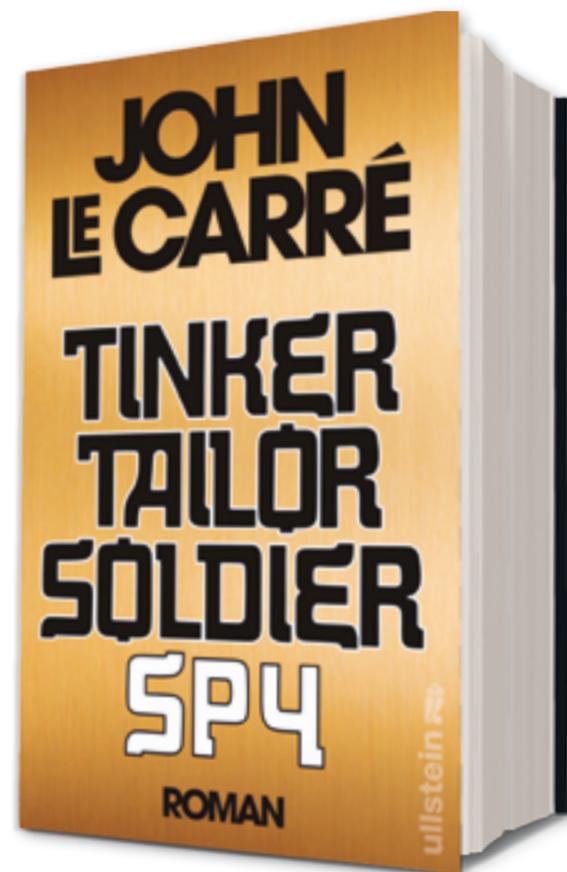
Sein berühmtester Roman: zum fünfzig-jährigen Erscheinen von Peter Torberg glanzvoll neu übersetzt

Ein vom Moskauer Zentrum eingepflanzter Maulwurf hat die höchsten Ränge des britischen Geheimdienstes infiltriert und ihn dabei fast zerstört. Der ehemalige Spionagechef George Smiley wird aus dem Ruhestand geholt, um den Verräter zur Strecke zu bringen. Nur wem kann er trauen? Ein raffiniertes Spiel der Identitäten beginnt – mit tragischem Ausgang.

**John le Carré
Tinker Tailor Soldier Spy**

Aus dem Englischen von Peter Torberg
Originaltitel: Tinker Tailor Soldier Spy
Originalverlag: Hodder & Stoughton
Hardcover mit Schutzumschlag
Ca. 448 Seiten
€ 26,99 (D) / € 27,80 (A)

Erscheint: 28.11.2024
ISBN 978-3-550-20187-5
WG: 1121



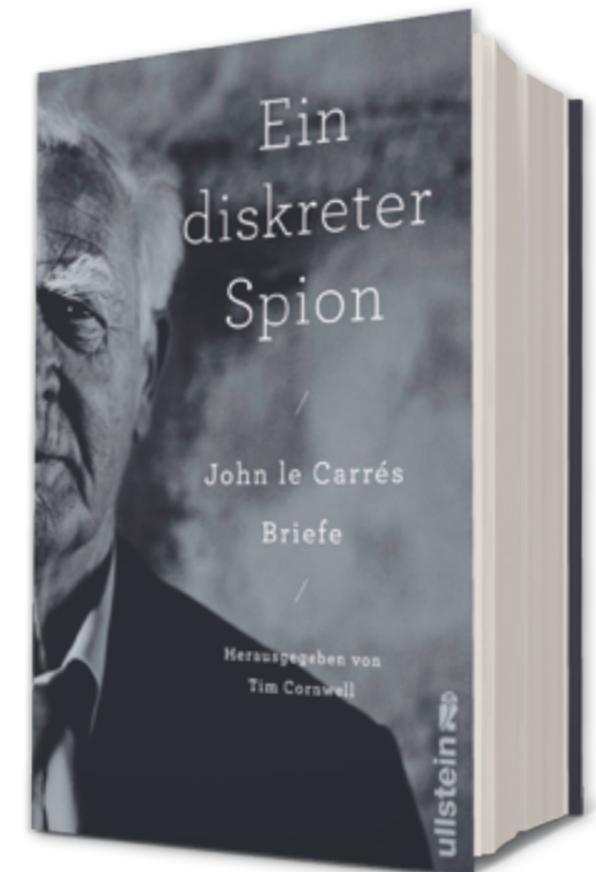
Sein letztes Meisterwerk: John le Carrés Briefe erzählen von den wichtigsten Stationen des Schriftstellers und von den Herausforderungen seiner Zeit

Diese mitreißende Sammlung von Briefen – an Leser, Buchhändler, Verleger, Filmemacher und Schauspieler, Politiker und Prominente – enthüllen den spielerischen, intelligenten und leidenschaftlich eloquenten Mann hinter dem weltweit bekannten Pseudonym. In den Briefen an seine Familie lernen wir den Menschen kennen.

Ein diskreter Spion. John le Carrés Briefe

Herausgegeben von Tim Cornwell
Aus dem Englischen von Peter Torberg
Originaltitel: A PRIVATE SPY
The Letters of John le Carré 1945-2020
Originalverlag: Viking
Hardcover mit Schutzumschlag
Ca. 800 Seiten
ab 1.3.2025 € 49,99 (D), davor € 34,99 (D)

Erscheint: 28.11.2024
ISBN 978-3-550-20218-6
WG: 1121



ENDLICH EIN NEUER KLUFTI vom Bestsellerduo Klüpfel & Kobr

BUNDESWEITE GROSSFLÄCHEN- UND
INFOSCREEN-KAMPAGNE



GROSSE SOCIAL-MEDIA- UND COMMUNITY-KAMPAGNE



BANNERKAMPAGNE IN REICHWEITENSTARKEN MEDIEN



IN IHRER BUCHHANDLUNG



Wendeplakat A2



50er Display

Limitierter,
gebrandeter
Sitzsack*



*Abb. ähnlich, bitte fragen Sie Ihre Ansprechpartner:innen

Der Bestsellergarant: ein brandneuer Fall für Kluftinger

Ihr individuelles Starterpaket zum Erscheinen

Es ist ein großer Tag für Interims-Polizeipräsident Kluftinger, der seine erste Anti-Terrorübung in den Bergen leitet. Doch die Übung läuft völlig aus dem Ruder, ein Polizist stirbt. Ist Kluftingers chaotische Planung schuld am Tod des Kollegen? Ausgerechnet jetzt kann er schlechte Schlagzeilen überhaupt nicht gebrauchen, denn er kandidiert für den Gemeinderat – zunächst zwar nur als Lückenbüßer, um die Liste zu füllen. Aber als er erfährt, dass sein Intimfeind Doktor Langhammer gegen ihn antritt, ist sein Ehrgeiz geweckt, und er zieht in den Wahlkampf. Schnell wird klar, dass mehr hinter dem Todesfall in den Bergen steckt als ein tragisches Unglück. Kluftinger steht vor der wichtigen Frage: Warum musste der Kollege sterben? Und was bedeutet das für die Sicherheit des bekannten Ex-Politikers, dessen Bodyguard er war?



Volker Klüpfel und **Michael Kobr** kennen sich schon länger, als sie sich nicht kennen: seit ihrer gemeinsamen Schulzeit im Allgäu-Gymnasium in Kempten. Nach dem Studium wurde Klüpfel Journalist, Kobr Realschullehrer. Inzwischen sind sie beide Vollzeitautoren und vor allem durch die Krimis mit Kommissar Kluftinger bekannt. Doch die beiden haben auch ohne den grantigen Allgäuer reüssiert: mit dem Urlaubsroman *In der ersten Reihe sieht man Meer* und mit dem Thriller *Draußen*.



Volker Klüpfel, Michael Kobr
Lückenbüßer
Ungekürzte Lesung von den Autoren
und Martin Umbach
13 CDs | ca. € 29,00 (D) | € 29,90 (A)
ISBN 978-3-95713-319-9

Erscheint zeitgleich
bei Hörbuch Hamburg.



Volker Klüpfel, Michael Kobr
Kluftinger
Kriminalroman
12,99 € (D) | 13,40 € (A)
ISBN 978-3-548-06032-3



Volker Klüpfel, Michael Kobr
Funkenmord
Kluftingers elfter Fall
12,99 € (D) | 13,40 € (A)
ISBN 978-3-548-06491-8



Volker Klüpfel, Michael Kobr
Affenhitze
Kluftingers neuer Fall
13,99 € (D) | 14,40 € (A)
ISBN 978-3-548-06756-8

- Kluftinger wagt einen Ausflug in die Politik und merkt, dass Granteln keine Lösung ist
- Niemand kann humorvolle Spannung besser als Bestsellergarant Klüpfel & Kobr
- Gesamtauflage Kluftinger: 8 Millionen Exemplare

SPIEGEL
Bestseller-
Autoren



Volker Klüpfel, Michael Kobr
Lückenbüßer
Kluftinger ermittelt
Kluftinger-Krimis, Bd. 13
Originalausgabe
13,8 × 22,0 cm | ca. 512 S. | Hardcover mit Schutzumschlag
WGS 1121 (Belletristik/Krimis, Thriller, Spionage)
24,99 € (D) | 25,70 € (A)
ISBN 978-3-550-20147-9
Erscheint am 23. September 2024



SIE GLAUBTEN ETWA, LITERATURZEITSCHRIFTEN WÄREN TOT?

WEIT GEFEHLT. AUSGABE 03 IST IN DER PLANUNG.

»DIE TRAUEN SICH WAS!«

KRISTINA MAIDT-ZINKE,
SÜDDEUTSCHE ZEITUNG

Und Sie dachten bisher, Zeitschriften seien tot? Es ist ganz anders. Vom Ende eines Mediums wird immer dann gesprochen, wenn seine beste Zeit bevorsteht. Hier und da verkünden Literaturzeitschriften ihr Ende, wir drehen den Spieß um und gründen eine neue. Ganz in dem Glauben, dass Magazine mit ihrer diskursiven Reaktionsfähigkeit, ihrer Heterogenität der enthaltenen Formen und Gattungen, ihrem Mut, auch Experimentelles zu wagen, nicht für das Publizieren von gestern, sondern für das von morgen stehen, präsentieren wir die erste Ausgabe von *Delfi*. Zeitschrift für neue Literatur.

Delfi erscheint zweimal jährlich als Themenmagazin und vereint die relevantesten internationalen und deutschsprachigen Positionen aus Prosa, Dramatik, Lyrik, Essayistik und Comic.



© Eden-Jetschmann

Fatma Aydemir ist Schriftstellerin und Journalistin. Ihre Romane *Ellbogen* (2017) und *Dschinns* (2022) wurden mehrfach ausgezeichnet und für diverse Bühnen adaptiert. Mit *Doktormutter Faust* gibt sie 2023 ihr Debüt als Theaterautorin, am Schauspiel Essen kuratiert sie die Diskursreihe »Materien«.

Enrico Ippolito ist Journalist und Autor. Von 2011 bis 2015 arbeitete er bei der *taz*. Er war von 2015 bis 2020 Ressortleiter Kultur bei *Spiegel Online* und ist nun Autor beim *Spiegel*. Zuletzt erschien sein Roman *Was rot war* (2021).

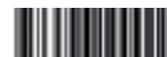
Hengameh Yaghoobifarah lebt und arbeitet in Berlin. Seit 2014 ist er Redaktionsmitglied beim *Missy Magazine*. Zwischen 2016 und 2022 erschien die Kolumne *Habibitus* in der *taz*. Gemeinsam mit Fatma Aydemir hat Hengameh Yaghoobifarah 2019 den viel beachteten Essayband *Eure Heimat ist unser Albtraum* herausgegeben. 2021 erschien der erfolgreiche Debütroman *Ministerium der Träume*.

Miryam Schellbach ist Programmleiterin des Claassen Verlags. Ihre Literaturkritiken erschienen in der *FAZ*, der *SZ* und der *Zeit*, sie war Jurorin des Leipziger Buchpreises, des Wortmeldungen Literaturpreises sowie des Edit Essaypreises.

DELFI 01. TEMPEL
Magazin für neue Literatur
Originalausgabe
152 S. | Broschur
15,00 € (D) | 15,50 € (A)
ISBN 978-3-546-10097-7
Lieferbar



DELFI 02. FLEISCH
Magazin für neue Literatur
Originalausgabe
152 S. | Broschur
15,00 € (D) | 15,50 € (A)
ISBN 978-3-546-10092-2
Lieferbar



DELFI 03. GIFT
Magazin für neue Literatur
Originalausgabe
Ca. 152 Seiten | Broschur
€ 15,00 (D) | € 15,50 (A)
ISBN 978-3-546-10108-0
Erscheint im September 2024



Ausgabe 03
widmet sich
dem Thema
Gift

Delfi bedeutet
»kleine Form«,
also Experiment,
Spaß und
literarische
Allgegenwart

Cover
to
come

**DAS
SACHBUCH
PROGRAMM**

BUNDESWEITE PLAKATIERUNG

an Bushaltestellen oder Bauzäunen

Wege zum
Sinn
im Leben



Ergründet
von den
DIE ZEIT-
Autoren

GROSSE KOOPERATION

DIE ZEIT

ONLINE- UND SOCIAL-
MEDIA-KAMPAGNE



LinkedIn



Wege zum Sinn im Leben

Ergründet von den
DIE ZEIT-Autoren



»Eine Vielzahl von Studien belegt:
Menschen, die Sinn in ihrem Leben sehen,
leben gesünder – körperlich und seelisch.
Sie können besser mit Krisen umgehen,
sie sind motivierter und glücklicher,
und sie leben sogar länger.«

Auf der Suche nach dem verlorenen Sinn



© Florian Lechner



© Phil Dera

Tatjana Schnell ist Professorin für Existenzielle Psychologie an der MF Specialized University in Oslo und assoziierte Professorin an der Universität Innsbruck. Die Gründerin des Existential Psychology Lab und der Plattform www.sinnmacher.eu forscht seit über 20 Jahren zu Themen wie Lebenssinn, Weltanschauung, Leiden und Sterblichkeit und deren praktischer Bedeutung für Individuen, Organisationen, Gesellschaft und Umwelt.

Kilian Trotier arbeitet bei der Wochenzeitung Die ZEIT. 2021 gründete er das Projekt »ZEIT Sinn – Wofür leben wir?« mit, in dem es um die großen Fragen des Lebens geht. Im Frühjahr 2023 hat er gemeinsam mit Tatjana Schnell die Serie »Sinn finden« entwickelt.

Was gibt Hoffnung? Was macht mein Leben reicher? Was gibt ihm Sinn? Was verschafft ihm Erfüllung und Zuversicht? Basierend auf den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen zeigt das Buch von Tatjana Schnell und Kilian Trotier, wie wir in einer Welt, die mehr denn je geprägt ist von Ungewissheit und fundamentaler Veränderung, unser eigenes Leben selbstbewusst gestalten.

Es ist eine radikale Entscheidung, mit der viele vielleicht heimlich liebäugeln: aufstehen, alles liegen lassen und einfach weg, neu anfangen. Gerade in den Momenten, in denen sich das Leben besonders fragwürdig oder gar schmerzhaft anfühlt, taucht die Frage nach dem Sinn auf. Was macht ihn aus? Wie finden wir ihn? Kilian Trotier und Tatjana Schnell beschäftigen sich schon lange mit diesen Fragen. Sie wissen: Wer Sinn im Leben finden will, muss manchmal einen weiten Weg zurücklegen. In ihrem Buch machen sie deutlich, wie wichtig es ist, sich selbst zu kennen, um gut für andere da sein zu können. Sie zeigen, aus welchen Quellen wir Inspiration und Lebensfreude ziehen und warum Sinnkrisen uns auf positive Weise verändern können. Denn wer nach Sinn strebt, hat gute Chancen, auch glücklich zu werden.

- Das Buch für alle, die nach Sinn suchen und sich selbst und dem Leben neu begegnen wollen
- Eine Einladung, das eigene Leben zu gestalten – von einem hochkompetenten Autorenteam
- Interviews und Medienberichte zum Erscheinen



Tatjana Schnell, Kilian Trotier
Sinn finden

Warum es gut ist, das Leben zu hinterfragen
Originalausgabe

13,8 × 22,0 cm | ca. 240 S. | Hardcover mit Schutzumschlag
WGS 1933 (Sachbücher/Angewandte Psychologie)

24,99 € (D) | 25,70 € (A)

ISBN 978-3-550-20290-2

Erscheint am 17. Oktober 2024



Ginge es nicht auch ganz anders?

Wir glauben, dass Regeln und Gesetze dazu da sind, um uns und unser Zusammenleben zu schützen. Sie bewahren unsere Gesellschaften davor, im Chaos zu versinken. Wie könnten wir ohne sie Recht von Unrecht unterscheiden, in unseren Gemeinschaften gut leben und einander gute Nachbar:innen sein?

C.L. Skach sieht das anders. Ihre Karriere als Rechtswissenschaftlerin führte sie in die am stärksten zerrütteten und vom Krieg gezeichneten Ecken der Welt, wo sie Verfassungen las und schrieb, um die Gesellschaften vor Ort zu stabilisieren. Doch als sie nach einem Raketenangriff allein in einem Wohnwagen in Bagdad saß, gestand sie sich endlich ein, was sie jahrelang verdrängt hatte: Eine gute Gesellschaft kann nicht von oben verordnet werden. Sie entsteht vielmehr dadurch, dass man sich weniger auf von außen auferlegte Regeln stützt, sondern mehr aufeinander – denn jede:r ist ein essentieller Teil der Gesellschaft. Skach stellt in ihrem Buch sechs Ideen vor, die einen echten Wandel von unten nach oben bewirken und ein ganz neue, stabilere, erfüllendere und selbstwirksamere Art des Zusammenlebens ermöglichen können



© Anthony Sajler/Photography

C.L. Skach ist Professorin für politische und rechtliche Theorie an der Universität von Bologna. Zuvor war sie Professorin für Verfassungsrecht am King's College London, Professorin für Vergleichende Regierungslehre und Recht an der Universität Oxford und davor außerordentliche Professorin für Regierungslehre an der Harvard University; an der Harvard Law School war sie ebenfalls tätig. Skach wurde auch für ihre Lehrtätigkeit in Harvard und Oxford ausgezeichnet und hat ihre Forschungsergebnisse in der ganzen Welt vorgestellt, wobei sie sich sowohl direkt als auch über Organisationen wie den Club of Madrid an amtierende und ehemalige Regierungschefs wandte.

- Provokant, visionär und pragmatisch: das Konzept einer Welt ohne geregelte Ordnung
- Für Leser:innen von Rutger Bregman oder Naomi Klein
- Interviews und Medienberichte zum Erscheinen



C.L. Skach

Demokratie ohne Gesetze

Warum nicht Regeln, sondern wir selbst unsere Gesellschaft tragen

Aus dem Amerikanischen von Oliver Lingner

Originaltitel: How to Be a Citizen | Originalverlag: Bloomsbury

Deutsche Erstausgabe

12,8 × 21,0 cm | ca. 256 S. | Hardcover mit Schutzumschlag

WGS 1973 (Sachbücher/Politik, Gesellschaft, Wirtschaft/Gesellschaft)

24,99 € (D) | 25,70 € (A)

ISBN 978-3-550-20222-3

Erscheint am 17. Oktober 2024



Philippa Perry weiß Rat

Stress, Panik, Kontrollverlust, Überforderung – jeder kennt diese Gefühlslagen, die uns das Leben schwer machen. Philippa Perry zeigt anhand einer Fülle von leichten Übungen, was wir dagegen tun können und wie wir uns unsere Gelassenheit und unseren Optimismus bewahren, auch wenn unsere Umwelt verrückt spielt. Denn es gibt vier Eckpfeiler für geistige Gesundheit, die wir beeinflussen können, um unser Leben zu verbessern: Selbstbetrachtung, unser Verhalten gegenüber anderen, Stressmanagement und unser Lebensnarrativ. Perrys Buch ist eine brillante Erklärung unseres Verstandes wie auch ein äußerst nützlicher Leitfaden zur Bewältigung der vielen Herausforderungen, die das Leben uns stellt.



© Richard Asselt

Philippa Perry ist Psychotherapeutin, Autorin sowie TV- und Radiomoderatorin. Ihr Bestseller *Das Buch, von dem du dir wünschst, deine Eltern hätten es gelesen* wurde in über 40 Sprachen übersetzt. Außerdem sind bei Ullstein von ihr *Wie geht es Ihnen jetzt?* und *Das Buch, von dem du dir wünschst, deine Liebsten würden es lesen* erschienen. Lady Perry lebt mit ihrem Mann Sir Grayson und ihrer Katze The Honourable Kevin in London.



Philippa Perry
Das Buch, von dem du dir wünschst, deine Eltern hätten es gelesen
(und deine Kinder werden froh sein, wenn du es gelesen hast)
13,99 € (D) | 14,40 € (A)
ISBN 978-3-548-06459-8



Philippa Perry
Das Buch, von dem du dir wünschst, deine Liebsten würden es lesen (und ein paar von den anderen auch)
Wie wir gute Beziehungen führen - mit anderen und mit uns se...
22,99 € (D) | 23,70 € (A)
ISBN 978-3-550-20259-9

- Kluge Lebenshilfe von der Autorin des Weltbestsellers
- »Voller einfühlsamer Ratschläge, wie wir uns selbst besser verstehen.«
New York Times
- Bisher über 700.000 verkaufte Exemplare von Philippa Perry

**SPIEGEL
Bestseller-
Autorin**



Philippa Perry
Wie man in verrückten Zeiten nicht den Verstand verliert
Aus dem Englischen von Karin Schuler
Originaltitel: *How to Stay Sane* | Originalverlag: Pan Macmillan
Neuausgabe
11,8 × 19,5 cm | ca. 180 S. | Halbleinenband
WGS 1933 (Sachbücher/Angewandte Psychologie)
19,99 € (D) | 20,60 € (A)
ISBN 978-3-550-20292-6
Erscheint am 28. November 2024



Was bedeutet die Idee von fühlenden Maschinen für uns Menschen?

Alle reden über ChatGPT, LaMDA und ähnliche »große Sprachmodelle«, die Wissensfragen beantworten, Texte schreiben und sogar persönliche Gespräche mit uns führen. Obwohl die Erfindung und Gestaltung dieser Sprachsysteme nicht auf Gefühle abzielen, sondern ausschließlich auf die Sprachverarbeitung, hat sich in den letzten Jahren eine Debatte um die Frage entzündet, ob diese Systeme auf irgendeine Weise fühlen oder eine Art Bewusstsein entwickeln könnten. Und selbst wenn sie alles nur simulieren: Was bedeutet das für uns und unsere Emotionalität? Welcher Umgang mit ihnen ist problematisch, verwerflich oder aber eine willkommene Ergänzung unserer Lebenswelt?

»Affective Computing« ist der Zweig der KI-Forschung, bei dem man für dieses Thema ansetzen muss, denn er hat die technischen Grundlagen: die Nachbildung menschlicher Emotionalität, die Fähigkeit, Gefühle bei anderen zu erkennen, gezielt zu stimulieren und zu simulieren. Eva Weber-Guskar klärt darüber auf, in welchen Bereichen diese emotionalisierte KI bereits verwendet wird, und regt aus philosophischer Perspektive zur Diskussion darüber an, wie sie verantwortungsvoll weiterentwickelt und angewandt werden sollte.



Eva Weber-Guskar ist Heisenberg-Professorin für Ethik und Philosophie der Emotionen an der Ruhr-Universität Bochum. Vorher war sie u. a. Visiting Scholar an der New York University und Gastprofessorin in Wien, Zürich, Berlin und Erlangen. Sie wurde mit einer Arbeit über das Verstehen von Emotionen promoviert und habilitierte sich mit einem Buch über den Begriff der Menschenwürde. Daneben schrieb und schreibt sie seit vielen Jahren journalistische Texte zu philosophischen Themen für Medien wie *DIE ZEIT*, die *Süddeutsche Zeitung*, das *Philosophie Magazin*, *Deutschlandfunk Kultur* und *Das Magazin* aus Zürich.

- KI wird nicht nur die Welt, sondern auch unsere Gefühle entscheidend beeinflussen
- Eva Weber-Guskar ist eine Expertin zum Thema und medial gut vernetzt.



Eva Weber-Guskar
Gefühle der Zukunft
 Wie wir mit emotionaler KI unser Leben verändern
 Originalausgabe
 11,8 × 19,5 cm | ca. 160 S. | Hardcover
 WGS 1982 (Sachbücher/Natur, Technik/Naturwissenschaft)
20,99 € (D) | 21,60 € (A)
 ISBN 978-3-550-20287-2
 Erscheint am 01. August 2024



»Diejenigen, die die Pandemie erlebt haben, haben die Pflicht, dafür zu sorgen, dass sich so etwas so nie wiederholt.«

Ein Gespräch, das Einblicke liefert.

BUNDESWEITE INFOSCREENS



ONLINE- UND SOCIAL MEDIA-KAMPAGNE



LinkedIn



Google Ads



Journalist & Bestsellerautor
Georg Mascolo



Virologe
Christian Drosten

Einzigartige Einblicke in eine historische Krise und die Art, wie wir mit ihr umgegangen sind



© Urban Zimel



© Urban Zimel

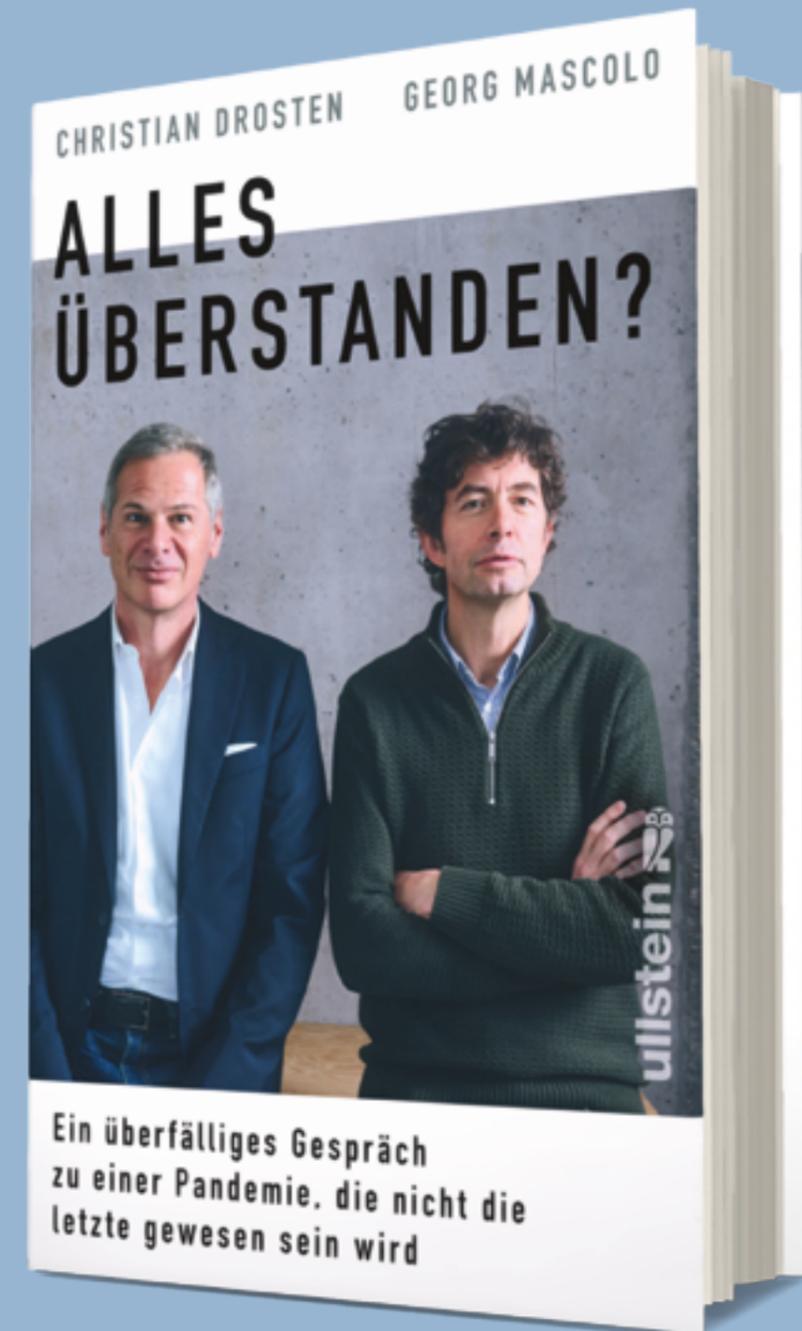
Christian Drosten, Jahrgang 1972, ist Facharzt für Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie und Leiter des Instituts für Virologie an der Berliner Charité. Der Wissenschaftler ist weltbekannt für seine herausragenden Forschungen auf dem Gebiet der RNA- und Coronaviren. Während der Pandemie gehörte er zum Expert:innenrat der Bundesregierung, darüber hinaus leistete er wichtige Aufklärungsarbeit in der Öffentlichkeit, u.a. im preisgekrönten NDR-Podcast *Das Coronavirus-Update*.

Georg Mascolo, Jahrgang 1964, gehört seit langer Zeit zu den führenden investigativen Journalisten des Landes. Er war *Spiegel*-Chefredakteur und leitete die Recherchekooperation von NDR, WDR und *Süddeutscher Zeitung*. Gemeinsam mit seiner Frau Katja Gloger schrieb er 2021 den Bestseller *Ausbruch. Innenansichten einer Pandemie*.

Die Pandemie ist vorbei – aber ihre unbedingt notwendige Aufarbeitung steht nach wie vor aus. Seit die Gefährlichkeit des Virus schwindet, erlahmt das Interesse daran, die Rolle von Politik, Wissenschaft und Medien bei der Bewältigung der Pandemie kritisch zu hinterfragen. Doch nur die Bereitschaft, Rechenschaft abzulegen und gefühlten Wahrheiten Fakten entgegenzustellen, wird uns helfen, die wirklich entscheidenden Lehren daraus zu ziehen, um weitere Gesundheitskatastrophen möglichst zu vermeiden.

Warum ist Deutschland das einzige große Industrieland in Europa, in dem es in der zweiten Corona-Welle mehr Übersterblichkeit gab als in der ersten? Wurden die richtigen Maßnahmen ergriffen? Was ist dran an den Behauptungen, das gefährliche Virus stamme aus einem chinesischen Labor? Und war die deutsche Idee einer Impfpflicht notwendig oder fahrlässig? Christian Drosten und Georg Mascolo gehen im Gespräch solchen und anderen Fragen nach, die bis heute hohe Relevanz haben. Aus der Kombination von Drostens einzigartiger wissenschaftlicher Expertise und Mascolos Zugang zu den tatsächlichen Abläufen und internen Dokumenten des Krisenmanagements entsteht ein neues Bild einer Gesundheitskatastrophe, die das Land mehr als zwei Jahre in Atem gehalten hat. Und sie gehen der Frage nach, was getan werden muss, damit nicht bald eine nächste Pandemie die Welt heimsucht.

- Die erste qualifizierte Bilanz und Aufarbeitung der Pandemie sowie der Blick nach vorne
- Interviews und Medientermine zum Erscheinen



Christian Drosten, Georg Mascolo
Alles überstanden?

Ein überfälliges Gespräch zu einer Pandemie, die nicht die letzte gewesen sein wird
Originalausgabe

12,8 × 21,0 cm | ca. 224 S. | Hardcover mit Schutzumschlag

WGS 1973 (Sachbücher/Politik, Gesellschaft, Wirtschaft/Gesellschaft)

24,99 € (D) | 25,70 € (A)

ISBN 978-3-550-20302-2

Erscheint am 26. September 2024 



14 Visionen für Klimagerechtigkeit

Das fossile System bröckelt. Ein Klima ohne Krise ist in Reichweite. Nun müssen wir endlich unsere Abhängigkeit von CO₂ verlernen – und zwar in allen Bereichen unseres Lebens. Denn das Treibhausgas steckt nicht nur in Gasheizungen und den Tanks unserer Autos. Es hat sich fest in unseren Vorstellungen von einem guten Leben eingenistet und bestimmt unseren Alltag: was wir morgens anziehen, warum wir arbeiten und wie wir abends essen. Doch die Lösungen für ein Zusammenleben ohne Ausbeutung von Mensch und Planet liegen längst auf dem Tisch. Dazu gehören kürzere Arbeitszeiten, Klagen gegen fossile Konzerne, Empowerment von Frauen und das Zulassen von Klimagefühlen.

In diesem prominent besetzten Sammelband präsentieren Beitragende aus Wissenschaft und Praxis, Journalismus und Aktivismus vielfältige Lösungen, mit denen wir das fossile System überwinden können. In konstruktiven und fachlich fundierten Essays zeigen sie Wege in eine klimagerechte Zukunft.



Claudia Kemfert ist die wichtigste deutsche Wissenschaftlerin für Energie- und Klimaökonomie. Seit 2004 leitet sie die Abteilung Energie, Verkehr, Umwelt am Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung (DIW Berlin) und ist Professorin für Energieökonomie und Nachhaltigkeit. Sie ist eine mehrfach ausgezeichnete Spitzenforscherin, gefragte Expertin für Politik und Medien und Bestsellerautorin.

Julien Gupta lebt und arbeitet in Berlin als Autor und Journalist. Mit *Team Zukunft* rief er den ersten publizistischen Newsletter der *taz* ins Leben.

Manuel Kronenberg arbeitet als Autor und freier Reporter für Medien wie *Süddeutsche Zeitung*, *Tagesspiegel* und *DATUM*. 2021 gründeten sie zusammen den Newsletter *Treibhauspost* – ihr konstruktiver Klima-Journalismus erreicht eine große und treue Community.

Katharina van Bronswijk über Psychologie – Katja Diehl über Mobilität – Julien Gupta und Manuel Kronenberg über Medien – Eckart von Hirschhausen über Gesundheit – Sophia Hoffmann über Ernährung – Claudia Kemfert über Wachstum – Nina Lorenzen über Mode – Kristina Lunz und Sheena Anderson über Patriarchat – Stefan Rahmstorf über Wissen – Andreas Schmitz über Energie – Andrea Schöne über Inklusion – Özden Terli über Klimafolgen – Roda Verheyen und Alexandra Endres über Recht – Sara Weber über Arbeit



Lisa Jaspers (Hg.), Naomi Ryland (Hg.)
Unlearn Patriarchy
Mit Beiträgen von Madeleine Alizadeh, Teresa Bücker, Kübra G...
14,99 € (D) | 15,50 € (A)
ISBN 978-3-548-06860-2
Erscheint am 27. Juni 2024



Emilia Roig (Hg.), Alexandra Zykunov (Hg.)
Unlearn Patriarchy 2
Mit Beiträgen von Melina Borčak, Anne Dittmann, Miriam Davou...
22,99 € (D) | 23,70 € (A)
ISBN 978-3-550-20277-3



- Hochkarätiger Sammelband mit reichweitenstarken und prominenten Beitragenden
- Die wichtigsten Klima-Lösungen für unsere Gesellschaft in einem Buch
- Wie wir in einer klimagerechten Zukunft leben werden

**SPIEGEL
Bestseller-
Autoren**

**Social-Media-
Kampagne
zum
Erscheinen**



Claudia Kemfert (Hg.), Julien Gupta (Hg.), Manuel Kronenberg (Hg.)

Unlearn CO2

Zeit für ein Klima ohne Krise

mit Beiträgen von Eckart von Hirschhausen, Kristina Lunz, Andreas Schmitz, Özden Terli, Sara Weber u.v.a.

Reihe: Wie wir leben wollen

Originalausgabe

12,8 × 21,0 cm | ca. 304 S. | Hardcover

WGS 1982 (Sachbücher/Natur, Technik/Naturwissenschaft)

22,99 € (D) | 23,70 € (A)

ISBN 978-3-550-20298-8

Erscheint am 01. August 2024

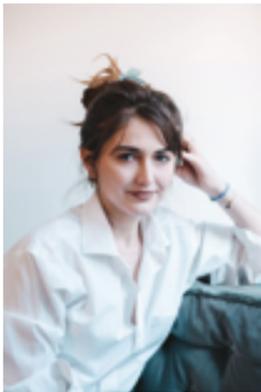


*Wie WIR leben
WOLLEN*



metoo in der Arbeitswelt

Ein anzüglicher Witz, ein Kompliment, eine Einladung zum Essen – wo beginnt im beruflichen Alltag sexualisierendes, grenzverletzendes oder machtmisbräuchliches Verhalten? Wieso fällt es uns so schwer, sexuell belästigendes Verhalten zu erkennen und richtig einzuordnen? Wer sind eigentlich diese Täter? Gibt es so etwas wie einen Opfer-Typ? Und was können Arbeitgeber:innen tun, um Belästigung vorzubeugen? Franziska Saxler hat selbst Erfahrungen mit struktureller Gewalt gemacht: an der Universität als Promovierende in der Psychologie. Daraufhin hat sie mit anderen Betroffenen *#metooscience* gegründet und eine neue Doktorarbeit begonnen. Thema: sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz. In ihrem Buch beleuchtet sie die Macht- und Diskriminierungsstrukturen im Arbeitsleben. Sie zeigt auf, was ein toxisches Arbeitsumfeld ausmacht, und ermöglicht Betroffenen, den Machtmissbrauch zu erkennen und erste Schritte zur Heilung zu unternehmen.



Franziska Saxler, geboren 1993, hat Psychologie studiert. Sie beschäftigt sich für ihre Doktorarbeit mit den Mechanismen der sexuellen Belästigung am Arbeitsplatz und betreibt interkulturelle Geschlechterforschung. 2022 rief sie gemeinsam mit anderen Wissenschaftlerinnen den Hashtag *#metooscience* ins Leben, um über Machtmissbrauch und sexualisierte Gewalt im Hochschulkontext aufzuklären.

- Ein dringend nötiges Schlaglicht auf die Folgen von Machtmissbrauch im Job
- Etwa 60 Prozent aller Frauen erleben Belästigung am Arbeitsplatz oder im universitären System
- Franziska Saxler ist Expertin für das Thema und teilt gleichzeitig die Perspektive der Betroffenen



Franziska Saxler

»Er hat dich noch nicht mal angefasst!«

Sexuelle Belästigung und Machtmissbrauch im Job - und wie wir uns davor schützen können

Reihe: Wie wir leben wollen

Originalausgabe

12,8 × 21,0 cm | ca. 208 S. | Hardcover

WGS 1973 (Sachbücher/Politik, Gesellschaft, Wirtschaft/Gesellschaft)

20,99 € (D) | 21,60 € (A)

ISBN 978-3-550-20278-0

Erscheint am 26. September 2024 

Wie **WIR** leben
WOLLEN



Wie ein sensibler Umgang mit Sprache eine gerechtere Gesellschaft schaffen kann



Anna von Rath lebt in Berlin, wo sie als freie Übersetzerin, Autorin und Diversity Trainerin arbeitet. Bei ihrer vielseitigen Arbeit an der Schnittstelle zwischen Literatur, Forschung und politischer Bildung liegt ihr Fokus auf Postkolonialismus, Intersektionalität und diskriminierungskritischer Sprache.

Lucy Gasser ist in Kapstadt aufgewachsen und lebt seit 2014 in Berlin. Sie ist Juniorprofessorin für Englische Literatur- und Kulturwissenschaften an der Universität Osnabrück. In ihrer Forschung beschäftigt sie sich mit Postcolonial Studies, Kulturen des Globalen Südens und Übersetzung.

Zusammen betreiben die beiden promovierten Literaturwissenschaftlerinnen das bilinguale online-Magazin *pocolit.com*. 2021 riefen sie die Übersetzungs-App *machtsprache.de* ins Leben. Für ihre Arbeit wurden sie 2022 mit dem Deep Tech Award und als Kultur- und Kreativpilotinnen ausgezeichnet.

Dass es einen sprachlichen Wandel für eine gerechtere Gesellschaft braucht, darüber sind sich viele mittlerweile einig. Aber wie genau kann dieser aussehen? Und wie kann es uns gelingen, uns so sensibel und diskriminierungsarm wie möglich auszudrücken?

Anna von Rath und Lucy Gasser schaffen in ihrem Manifest *Macht Sprache* ein Bewusstsein für die vielen Stolpersteine im Sprechen, sowohl im Privaten als auch in öffentlichen Debatten, und hinterfragen die Privilegien von Menschen, die den Sprachwandel als unnötig abtun.

Anhand eingängiger Beispiele regen sie zur Neuaushandlung des sprachlichen Miteinanders an – wobei auch Pragmatismus erlaubt ist. Ein Buch, das uns alle betrifft und das den Blick weitet für die Quellen von Unrecht und Diskriminierung. Die Autorinnen bieten konstruktive Reflexionsanstöße und Vorschläge, damit wir weiter miteinander sprechen können – ohne Angst davor, uns falsch auszudrücken und unser Gegenüber vor den Kopf zu stoßen.

- Stimmgewaltiges Manifest zur politischen Dimension von Sprache
- Impulse und Reflexionsanstöße, wie wir durch unser Sprechen die Welt zu einem besseren Ort machen können
- Für Leser:innen von Kübra Gümüşay und Olga Grjasnowa



Lucy Gasser, Anna von Rath
Macht Sprache
 Ein Manifest für mehr Gerechtigkeit
 Reihe: Wie wir leben wollen
 Originalausgabe
 11,8 × 19,5 cm | ca. 176 S. | Hardcover
 WGS 1973 (Sachbücher/Politik, Gesellschaft, Wirtschaft/Gesellschaft)
 20,99 € (D) | 21,60 € (A)
 ISBN 978-3-550-20291-9
 Erscheint am 01. August 2024



Wie **WIR** leben
WOLLEN



Ein persönliches Plädoyer für Empathie und Widerstand

Gerade in krisenhaften Zeiten ist es wichtig, einen klaren moralischen Kompass zu haben, seine Werte zu kennen und auch zu ihnen zu stehen. Die feministische Aktivistin und politische Influencerin Kristina Lunz ist überzeugt: Empathie und Widerstand sind hilfreiche Hebel, um seine Haltung zu finden, Menschlichkeit zu zeigen und Wandel zu gestalten. Was zunächst nach einem Gegensatzpaar klingt, passt perfekt in die schwierige Zeit und ist der Schlüssel für sozialen, kulturellen, politischen Fortschritt.

Basierend auf persönlichen Eindrücken, Erfahrungen und Gedanken zeigt Kristina, wie wir auf eine gerechtere Welt hinwirken und was jede:r einzelne dafür tun kann. Sie erklärt, wie man für sich selbst eine politische Haltung entwickelt und dieser auch bei Gegenwind treu bleibt – gleichzeitig aber offen ist, bei überzeugenden Argumenten seine Haltung anzupassen. Denn alles andere wäre nicht wertebasiert, sondern reine Ideologie.



© Paula Winkler

Kristina Lunz ist Aktivistin, Sozial-Unternehmerin, Autorin und hat zwei Masterabschlüsse vom University College London und der University of Oxford. Ihr 2022 erschienenes und ins Englische übersetzte Buch *Die Zukunft der Außenpolitik ist feministisch* brachte sie auf Bühnen in NYC, Harvard, Oxford, Cambridge, London, Berlin und Brüssel. Sie gründete 2018 das gemeinnützige Unternehmen »Centre for Feminist Foreign Policy« mit, wofür sie von *Forbes* als eine der »30 unter 30« in Europa ausgezeichnet wurde. Sie wird regelmäßig in Medien zitiert und porträtiert, etwa in *Vogue*, *Spiegel* und *The Guardian*.



Kristina Lunz
Die Zukunft der Außenpolitik ist feministisch
Wie globale Krisen gelöst werden müssen
14,99 € (D) | 15,50 € (A)
ISBN 978-3-548-06781-0

- Nach dem Erfolg von *Die Zukunft der Außenpolitik ist feministisch* das neue Buch der Bestseller-Autorin
- Ein Mut machender Wegweiser
- Große Social-Media-Reichweite von 80.000 Follower:innen



Kristina Lunz
Empathie und Widerstand
Reihe: Wie wir leben wollen
Originalausgabe
11,8 × 19,5 cm | ca. 150 S. | Hardcover
WGS 1973 (Sachbücher/Politik, Gesellschaft, Wirtschaft/Gesellschaft)
20,99 € (D) | 21,60 € (A)
ISBN 978-3-550-20303-9
Erscheint am 17. Oktober 2024



Wie **WIR** leben
WOLLEN



»Der Satz, der sich in meinem Bekanntenkreis derzeit am häufigsten wiederholt, ist: ›Ich kann nicht mehr.««

Spätestens seit dem 7. Oktober, dem Hamas-Massaker in Israel und der folgenden Bombardierung Gazas sowie der daraus resultierenden humanitären Katastrophe, finden Menschen in allen Teilen der deutschen Gesellschaft sich wieder in einer neuen Isolation oder gar Angst. Es häufen sich offene Briefe, Veranstaltungsabsagen und Begriffsstreichereien in einem Ton der Endgültigkeit. Langgehegte Allianzen werden gelöst, Gespräche versiegen. Die trennende Macht der Differenzen basiert nicht zuletzt auf der realen Erfahrung von Antisemitismus und Rassismus. Wer davon profitiert, sind die Rechtspopulisten. Diejenigen, die der liberalen, wertebasierten Gesprächskultur ebenso den Garaus machen möchten wie unserer Demokratie insgesamt.

Welchen Mut zu Streit und welche Toleranz für Ambiguität müssen wir aufwenden, um die Logik der Verhärtung auf der Seite derer, die unsere Welt zu einer besseren machen möchten, zu stoppen? Diese Autor:innen halten am Austausch fest, so schwierig er sein mag. Nachdenklich, mit unverstelltem Schmerz und ungebrochenem Willen zum wechselseitigen Abwägen sprechen sie *trotzdem* miteinander. Dieser Band ist die greifbarste Utopie unserer Tage.

Lena Gorelik ist Schriftstellerin und Essayistin. Ihr Roman *Hochzeit in Jerusalem* (2007) war für den Deutschen Buchpreis nominiert, zuletzt erschien der autobiografische Roman *Wer wir sind* (2021).

Miryam Schellbach ist Programmleiterin des Claassen Verlags. Ihre Literaturkritiken erschienen in der *FAZ*, der *SZ* und der *Zeit*.

Mirjam Zadoff leitet seit 2018 das Münchner NS-Dokumentationszentrum. Zuletzt erschien von ihr *Gewalt und Gedächtnis. Globale Erinnerungen im 21. Jahrhundert* im Hanser Verlag (2023).

Dieser Band kommt weder zur rechten Zeit noch hat er Lösungen parat. Er entsteht an einem Knotenpunkt, der sich vielleicht am besten so darstellen lässt: In Israel und Palästina herrscht Krieg, Menschen befinden sich in Geiselnhaft, der gesamte Gaza-Streifen erlebt eine humanitäre Katastrophe – und in Deutschland spricht man vor allem über Deutschland.

Lena Gorelik, Miryam Schellbach, Mirjam Zadoff

Nur was, wenn das Ziel nicht mehr der Austausch ist, sondern nur die Verhärtung der eigenen Position? Wenn Worte lediglich Trigger sind, um zu prüfen, auf welcher Seite des Arguments das Gegenüber steht? Welche Unterstellungen schwingen mit, wenn wir einander das Vertrauen immer und immer mehr entziehen?

Maryam Zaree

- Ein Gesprächsband in Zeiten des wegbrechenden Gesprächs
- Die Feuerprobe für die pluralistische Gesellschaft: Gegensätzliche Meinungen aushalten
- Hochkonzentrierte, tastende Texte. Zugewandt und doch schonungslos

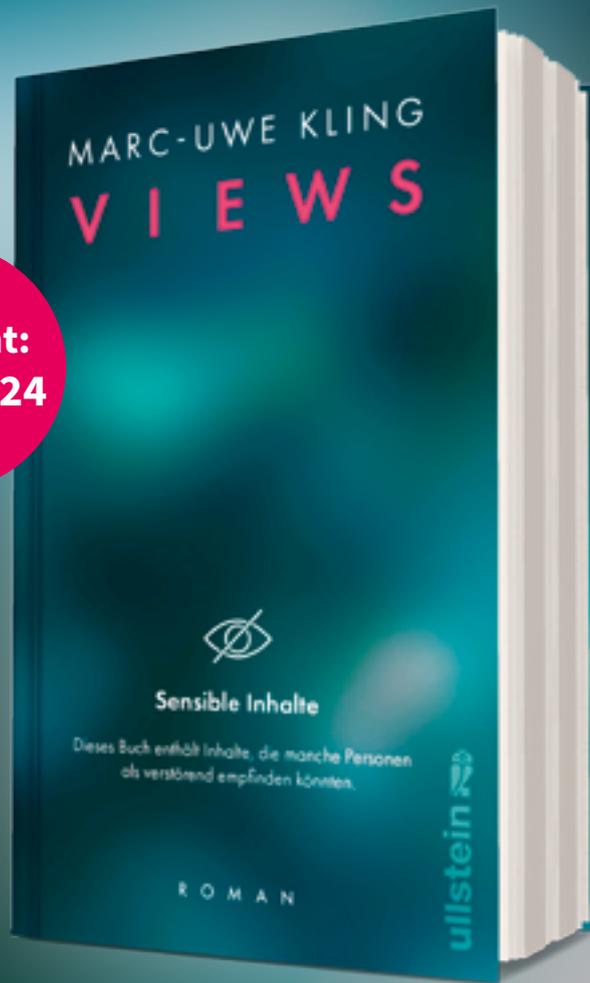


Lena Gorelik (Hg.), Miryam Schellbach (Hg.), Mirjam Zadoff (Hg.)
Trotzdem sprechen
 Originalausgabe
 12,8 × 21,0 cm | 224 S. | Hardcover mit Schutzumschlag
 WGS 1973 (Sachbücher/Politik, Gesellschaft, Wirtschaft/Gesellschaft)
 Ab 18 Jahren
 22,00 € (D) | 22,70 € (A)
 ISBN 978-3-550-20304-6
 Bereits lieferbar



SPANNUNG. BRISANZ. EIN GANZ ANDERER MARC-UWE KLING. EIN GANZ NEUER BESTSELLER.

Erscheint:
27.06.2024



Marc-Uwe Kling
VIEWS
Roman
ca. 256 Seiten | Hardcover
€ 19,99 (D) | € 20,60 (A)
ISBN 978-3-550-20299-5

Bei
Fragen, Wünschen
und Bestellungen
wenden Sie sich bitte
an Ihre Ansprech-
partner:innen

IHRE AUSLIEFERUNG

AUSLIEFERUNG DEUTSCHLAND

Zeitfracht Medien GmbH
Industriestr. 23
70565 Stuttgart

RÜCKSENDUNGEN

Distribook / Zeitfracht Medien GmbH
Remittendenabteilung VA
Ferdinand-Jühlke-Str. 15
99095 Erfurt

Service- und Bestellhotline:

Tel. (0711) 7860 2254
Fax (0711) 7899 1010
<https://service.zeitfracht.de>

AUSLIEFERUNG ÖSTERREICH

Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH
Sulzengasse 2
A-1230 Wien

Tel. (01) 680-14-0
bestellung@mohrmorawa.at

AUSLIEFERUNG SCHWEIZ

Buchzentrum AG
Industriestrasse Ost 10
CH-4614 Hägendorf

Tel. (062) 209-25 25
Fax (062) 209-26 27
kundendienst@buchzentrum.ch

Ihre aktuellen Lieferinformationen, Lageraufnahmeformulare
und weitere Informationen finden Sie unter www.ullstein.de

Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten. Stand April 2024. Die Preise in österreichischen € wurden von unserem Auslieferer als sein gesetzlicher Letztverkaufspreis in Österreich angegeben. **Hinweis:** Rücksendungen werden mit 3% Bearbeitungsgebühr bis zu einer Remissionsquote von 10% gutgeschrieben. Befinden sich die zurückgesandten Verlagsprodukte nicht mehr in neuwertigem Zustand, so ist der Verlag berechtigt, den Gutschriftbetrag dem Wiederverkaufswert entsprechend zu kürzen. Die Kosten der Rücksendung trägt der Absender. Titelmotiv: Sybille Sterk / Arcangel

ullsteinbuchverlage Friedrichstraße 126 | 10117 Berlin | Tel. (030) 23456-300 | Fax (030) 23456-303 | www.ullstein.de

 NetGalley

Alle Titel finden Sie
als kostenfreies
digitales Leseexemplar
unter www.netgalley.de

